

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023



Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Emden	18
Geschäftsstellenbezirk Aurich	21
Geschäftsstellenbezirk Norden	24
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	27
Geschäftsstellenbezirk Leer	30

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	26.772	25.978	25.463	794	3,1	1.285	5,0	6,5	7,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	16.594	15.392	14.835	1.202	7,8	926	5,9	7,2	8,2	
54,4% Männer	9.029	8.268	7.909	761	9,2	851	10,4	11,1	11,9	
45,6% Frauen	7.565	7.124	6.926	441	6,2	75	1,0	2,9	4,3	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.582	1.459	1.452	123	8,4	240	17,9	17,1	13,8	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	330	323	343	7	2,2	45	15,8	17,0	12,8	
34,4% 50 Jahre und älter	5.710	5.293	5.018	417	7,9	306	5,7	6,9	7,2	
24,1% dar. 55 Jahre und älter	3.993	3.701	3.504	292	7,9	366	10,1	10,5	10,8	
37,4% Langzeitarbeitslose	6.206	6.151	6.162	55	0,9	613	11,0	11,2	11,2	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	1.097	1.079	1.063	18	1,7	70	6,8	7,9	9,6	
28,2% Ausländer	4.685	4.275	3.988	410	9,6	165	3,7	7,7	8,1	
Zugang an Arbeitslosen³⁾										
Insgesamt	3.726	3.287	2.803	439	13,4	-150	-3,9	-1,8	-4,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.901	1.697	1.084	204	12,0	x	x	x	11,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	738	644	737	94	14,6	x	x	x	4,5	
seit Jahresbeginn	36.136	32.410	29.123	x	x	802	2,3	3,0	3,6	
Abgang an Arbeitslosen³⁾										
Insgesamt	2.495	2.738	2.907	-243	-8,9	-75	-2,9	1,4	-11,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	596	702	786	-106	-15,1	x	x	x	-11,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	692	797	956	-105	-13,2	x	x	x	-8,3	
seit Jahresbeginn	35.126	32.631	29.893	x	x	932	2,7	3,2	3,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,1	5,9	x	x	x	6,3	5,8	5,5	
dar. Männer	6,8	6,2	5,9	x	x	x	6,2	5,6	5,4	
Frauen	6,4	6,0	5,8	x	x	x	6,4	5,9	5,7	
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,2	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,6	
50 bis unter 65 Jahre	6,2	5,7	5,4	x	x	x	6,0	5,5	5,2	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,3	6,0	x	x	x	6,5	6,0	5,7	
Ausländer	25,8	23,6	22,0	x	x	x	27,6	24,3	22,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,6	6,3	x	x	x	6,8	6,2	5,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.838	17.649	17.103	1.189	6,7	601	3,3	4,6	5,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.090	19.887	19.247	1.203	6,0	534	2,6	4,1	5,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.219	20.026	19.386	1.193	6,0	521	2,5	4,0	5,1	
Unterbeschäftigungsquote	8,3	7,8	7,6	x	x	x	8,2	7,6	7,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.929	5.259	4.680	670	12,7	371	6,7	12,8	16,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.688	21.406	21.344	282	1,3	49	0,2	-1,0	-0,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.634	8.517	8.557	117	1,4	20	0,2	-2,0	-0,9	
Bedarfsgemeinschaften	15.888	15.676	15.599	212	1,4	-113	-0,7	-2,5	-2,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	456	534	534	-78	-14,6	-115	-20,1	-2,2	-7,0	
Zugang seit Jahresbeginn	7.106	6.650	6.116	x	x	-1.387	-16,3	-16,1	-17,1	
Bestand	2.202	2.523	2.627	-321	-12,7	-538	-19,6	-13,0	-13,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.738	11.010	10.416	728	6,6	1.757	17,6	15,8	16,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.640	5.619	4.922	1.021	18,2	773	13,2	13,2	15,2
57,5% Männer	3.820	3.197	2.791	623	19,5	648	20,4	19,6	21,2
42,5% Frauen	2.820	2.422	2.131	398	16,4	125	4,6	5,7	8,1
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	723	654	618	69	10,6	157	27,7	26,7	28,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	103	96	11	10,7	51	81,0	60,9	81,1
42,8% 50 Jahre und älter	2.843	2.446	2.142	397	16,2	102	3,7	4,0	2,6
32,4% dar. 55 Jahre und älter	2.152	1.873	1.672	279	14,9	73	3,5	2,2	1,0
9,7% Langzeitarbeitslose	642	644	636	-2	-0,3	23	3,7	2,4	-1,9
7,9% Schwerbehinderte Menschen	527	502	483	25	5,0	38	7,8	7,7	9,0
19,4% Ausländer	1.289	954	610	335	35,1	223	20,9	27,0	29,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.341	2.056	1.475	285	13,9	178	8,2	4,5	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.743	1.521	922	222	14,6	127	7,9	8,7	11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	310	276	283	34	12,3	31	11,1	6,6	1,8
seit Jahresbeginn	20.378	18.037	15.981	x	x	1.277	6,7	6,5	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.258	1.333	1.513	-75	-5,6	8	0,6	5,5	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	470	552	634	-82	-14,9	8	1,7	10,2	-7,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	282	367	-23	-8,2	-1	-0,4	5,6	-10,3
seit Jahresbeginn	19.129	17.871	16.538	x	x	377	2,0	2,1	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,2	2,0	x	x	x	2,4	2,0	1,7
dar. Männer	2,9	2,4	2,1	x	x	x	2,4	2,0	1,7
Frauen	2,4	2,0	1,8	x	x	x	2,3	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,6	2,3	x	x	x	3,0	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,2	2,8	x	x	x	3,7	3,2	2,9
Ausländer	7,1	5,3	3,4	x	x	x	6,5	4,6	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,4	2,1	x	x	x	2,5	2,1	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.741	5.711	5.014	1.030	18,0	762	12,7	12,2	14,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.467	6.415	5.706	1.052	16,4	725	10,8	10,2	12,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.597	6.554	5.844	1.043	15,9	716	10,4	9,8	11,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,6	2,3	x	x	x	2,7	2,4	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.929	5.259	4.680	670	12,7	371	6,7	12,8	16,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	15.034	14.968	15.047	66	0,4	-472	-3,0	0,6	1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.954	9.773	9.913	181	1,9	153	1,6	4,0	5,1	
52,3% Männer	5.209	5.071	5.118	138	2,7	203	4,1	6,3	7,4	
47,7% Frauen	4.745	4.702	4.795	43	0,9	-50	-1,0	1,6	2,7	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	859	805	834	54	6,7	83	10,7	10,3	4,8	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	216	220	247	-4	-1,8	-6	-2,7	3,8	-1,6	
28,8% 50 Jahre und älter	2.867	2.847	2.876	20	0,7	204	7,7	9,4	10,9	
18,5% dar. 55 Jahre und älter	1.841	1.828	1.832	13	0,7	293	18,9	20,6	21,6	
55,9% Langzeitarbeitslose	5.564	5.507	5.526	57	1,0	590	11,9	12,4	12,9	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	570	577	580	-7	-1,2	32	5,9	8,1	10,1	
34,1% Ausländer	3.396	3.321	3.378	75	2,3	-58	-1,7	3,2	5,0	
Zugang an Arbeitslosen³⁾										
Insgesamt	1.385	1.231	1.328	154	12,5	-328	-19,1	-10,8	-14,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	176	162	-18	-10,2	x	x	x	14,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	428	368	454	60	16,3	x	x	x	6,3	
seit Jahresbeginn	15.758	14.373	13.142	x	x	-475	-2,9	-1,0	0,0	
Abgang an Arbeitslosen³⁾										
Insgesamt	1.237	1.405	1.394	-168	-12,0	-83	-6,3	-2,2	-16,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	126	150	152	-24	-16,0	x	x	x	-24,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	515	589	-82	-15,9	x	x	x	-7,1	
seit Jahresbeginn	15.997	14.760	13.355	x	x	555	3,6	4,5	5,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,8	
dar. Männer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,6	3,6	
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,0	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,7	2,5	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
Ausländer	18,7	18,3	18,6	x	x	x	21,1	19,7	19,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,1	4,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.097	11.938	12.089	159	1,3	-161	-1,3	1,3	2,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.623	13.472	13.541	151	1,1	-191	-1,4	1,5	2,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.623	13.472	13.541	151	1,1	-194	-1,4	1,4	2,5	
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,5	5,3	5,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.688	21.406	21.344	282	1,3	49	0,2	-1,0	-0,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.634	8.517	8.557	117	1,4	20	0,2	-2,0	-0,9	
Bedarfsgemeinschaften	15.888	15.676	15.599	212	1,4	-113	-0,7	-2,5	-2,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

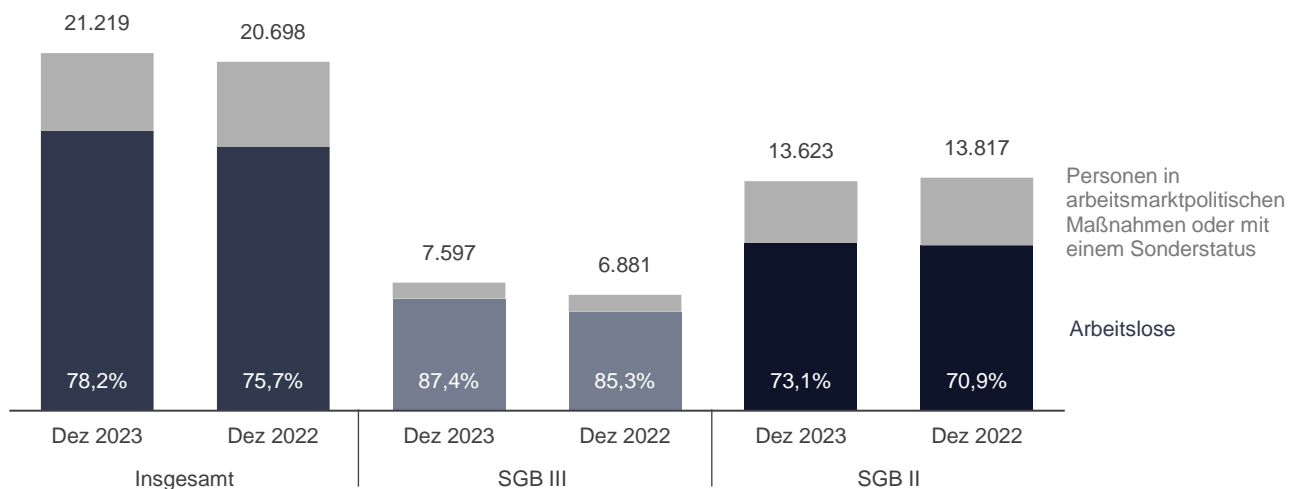
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	16.594	15.392	1.202	7,8	926	5,9	7,2	8,2		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.244	2.257	-13	-0,6	-325	-12,7	-10,0	-8,0		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.327	1.319	8	0,6	131	11,0	11,5	13,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	917	938	-21	-2,2	-456	-33,2	-29,3	-26,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.838	17.649	1.189	6,7	601	3,3	4,6	5,8		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.252	2.238	14	0,6	-67	-2,9	0,3	1,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	789	781	8	1,0	37	4,9	3,3	-4,6		
Arbeitsgelegenheiten	95	103	-8	-7,8	-15	-13,6	-1,9	-0,9		
Fremdförderung	898	927	-29	-3,1	-51	-5,4	1,9	11,1		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	236	236	-	-	-19	-7,5	-7,8	-9,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	233	191	42	22,0	-20	-7,9	-6,4	-0,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.090	19.887	1.203	6,0	534	2,6	4,1	5,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	129	139	-10	-7,2	-13	-9,2	-5,4	-5,4		
Gründungszuschuss	129	139	-10	-7,2	-10	-7,2	-3,5	-3,5		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.219	20.026	1.193	6,0	521	2,5	4,0	5,1		
Unterbeschäftigungsquote	8,3	7,8	x	x	x	8,2	7,6	7,3		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	76,9	x	x	x	75,7	74,6	74,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.640	5.619	1.021	18,2	773	13,2	13,2	15,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	101	92	9	9,8	-11	-9,8	-25,8	-8,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	101	92	9	9,8	-11	-9,8	-25,8	-8,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.741	5.711	1.030	18,0	762	12,7	12,2	14,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	726	705	21	3,0	-37	-4,8	-4,1	-2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	545	545	-	-	-13	-2,3	-2,9	-2,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	55	58	-3	-5,2	6	12,2	7,4	24,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	102	24	23,5	-30	-19,2	-15,0	-10,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.467	6.415	1.052	16,4	725	10,8	10,2	12,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	129	139	-10	-7,2	-10	-7,2	-3,5	-3,5
Gründungszuschuss	129	139	-10	-7,2	-10	-7,2	-3,5	-3,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.597	6.554	1.043	15,9	716	10,4	9,8	11,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,6	x	x	x	2,7	2,4	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,4	85,7	x	x	x	85,3	83,2	81,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.954	9.773	181	1,9	153	1,6	4,0	5,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.143	2.165	-22	-1,0	-314	-12,8	-9,2	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.226	1.227	-1	-0,1	142	13,1	15,9	15,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	917	938	-21	-2,2	-456	-33,2	-29,3	-26,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.097	11.938	159	1,3	-161	-1,3	1,3	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.526	1.534	-8	-0,5	-30	-1,9	2,5	3,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	244	237	7	3,0	50	25,8	21,5	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	95	103	-8	-7,8	-15	-13,6	-1,9	-0,9
Fremdförderung	843	869	-26	-3,0	-57	-6,3	1,5	10,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	236	236	-	-	-19	-7,5	-7,8	-9,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	107	89	18	20,2	10	10,3	6,0	14,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.623	13.472	151	1,1	-191	-1,4	1,5	2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.623	13.472	151	1,1	-194	-1,4	1,4	2,5
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	x	x	x	5,5	5,3	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,1	72,5	x	x	x	70,9	70,8	71,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

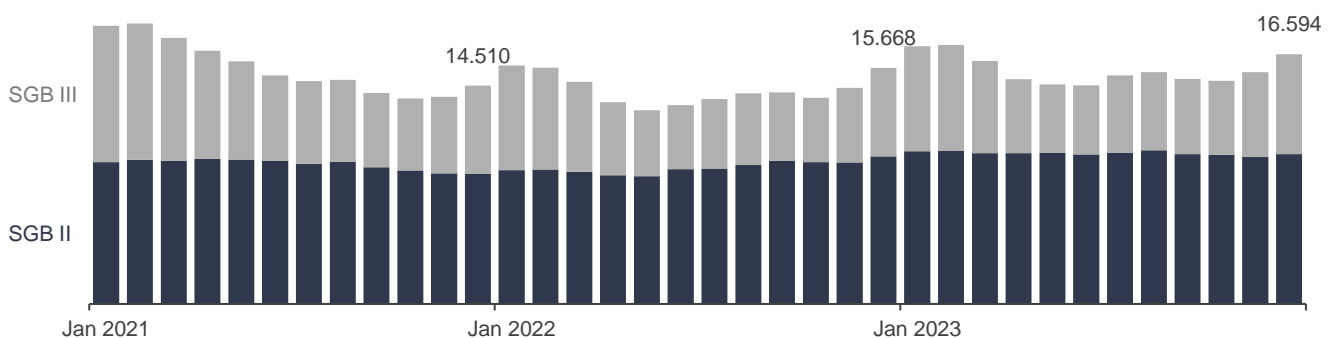
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 1.202 auf 16.594 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 926 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.640, das sind 1.021 mehr als im Vormonat und 773 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.954 Arbeitslose, das ist ein Plus von 181 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 153 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.594	1.202	7,8	926	5,9	6,6	6,1	6,3
Männer	9.029	761	9,2	851	10,4	6,8	6,2	6,2
Frauen	7.565	441	6,2	75	1,0	6,4	6,0	6,4
15 bis unter 25 Jahre	1.582	123	8,4	240	17,9	5,3	4,9	4,6
15 bis unter 20 Jahre	330	7	2,2	45	15,8	3,7	3,7	3,4
50 Jahre und älter	5.710	417	7,9	306	5,7	6,2	5,7	6,0
55 Jahre und älter	3.993	292	7,9	366	10,1	6,8	6,3	6,5
Deutsche	11.908	793	7,1	761	6,8	5,1	4,8	4,8
Ausländer	4.685	410	9,6	165	3,7	25,8	23,6	27,6
Rechtskreis SGB III	6.640	1.021	18,2	773	13,2	2,6	2,2	2,4
Männer	3.820	623	19,5	648	20,4	2,9	2,4	2,4
Frauen	2.820	398	16,4	125	4,6	2,4	2,0	2,3
15 bis unter 25 Jahre	723	69	10,6	157	27,7	2,4	2,2	1,9
15 bis unter 20 Jahre	114	11	10,7	51	81,0	1,3	1,2	0,8
50 Jahre und älter	2.843	397	16,2	102	3,7	3,0	2,6	3,0
55 Jahre und älter	2.152	279	14,9	73	3,5	3,6	3,2	3,7
Deutsche	5.351	686	14,7	550	11,5	2,3	2,0	2,1
Ausländer	1.289	335	35,1	223	20,9	7,1	5,3	6,5
Rechtskreis SGB II	9.954	181	1,9	153	1,6	4,0	3,9	3,9
Männer	5.209	138	2,7	203	4,1	3,9	3,8	3,8
Frauen	4.745	43	0,9	-50	-1,0	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	859	54	6,7	83	10,7	2,9	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	216	-4	-1,8	-6	-2,7	2,4	2,5	2,7
50 Jahre und älter	2.867	20	0,7	204	7,7	3,1	3,1	3,0
55 Jahre und älter	1.841	13	0,7	293	18,9	3,2	3,2	2,8
Deutsche	6.557	107	1,7	211	3,3	2,8	2,8	2,7
Ausländer	3.396	75	2,3	-58	-1,7	18,7	18,3	21,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

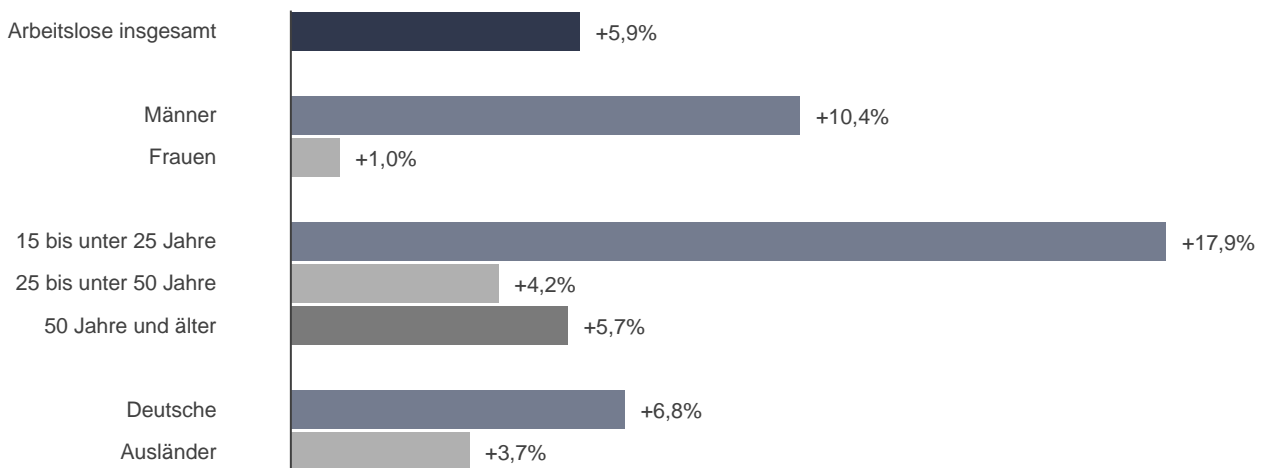
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

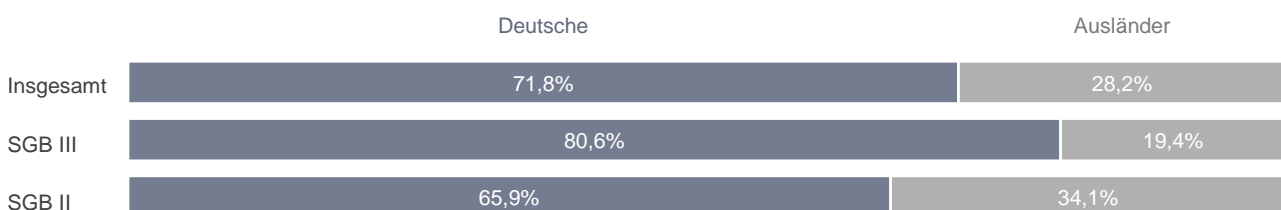
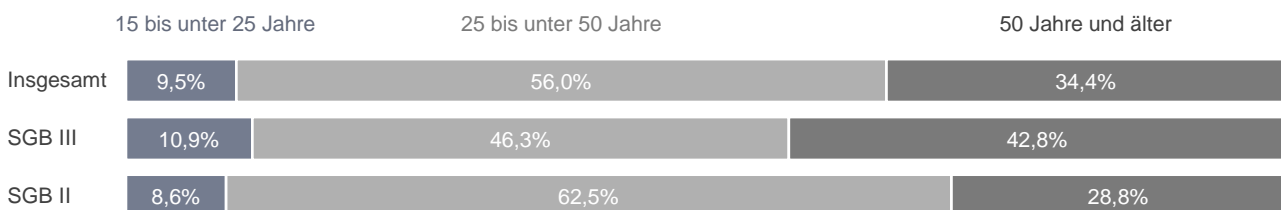
Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +1% bei Frauen bis +18% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



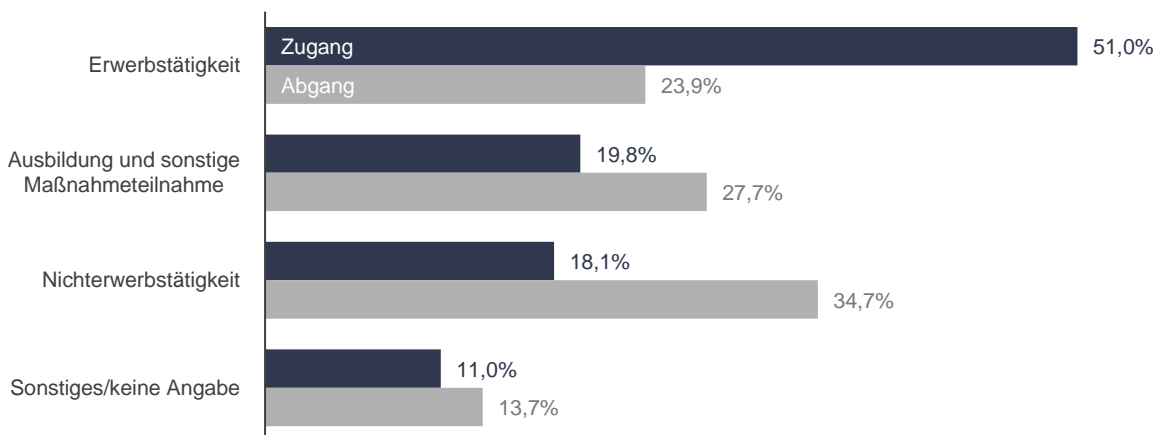
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 3.726 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 150 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.495 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 75 weniger als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 36.136 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 802 Meldungen. Dem gegenüber stehen 35.126 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 932 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.726	439	13,4	-150	-3,9	36.136	802	2,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.901	204	12,0	x	x	14.720	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.850	187	11,2	x	x	14.208	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-	-	x	x	183	x	x
Selbständigkeit	26	13	100,0	x	x	209	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	738	94	14,6	x	x	9.329	x	x
Nichterwerbstätigkeit	676	72	11,9	x	x	7.630	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	447	28	6,7	x	x	5.033	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	166	28	20,3	x	x	1.884	x	x
Sonstiges/keine Angabe	411	69	20,2	-759	-64,9	4.457	-2.001	-31,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.495	-243	-8,9	-75	-2,9	35.126	932	2,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	596	-106	-15,1	x	x	11.831	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	566	-107	-15,9	x	x	11.315	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	x	x	70	x	x
Selbständigkeit	25	5	25,0	x	x	390	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	692	-105	-13,2	x	x	9.297	x	x
Nichterwerbstätigkeit	866	46	5,6	x	x	8.967	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	522	71	15,7	x	x	4.919	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	274	-19	-6,5	x	x	3.142	x	x
Sonstiges/keine Angabe	341	-78	-18,6	-438	-56,2	5.031	-510	-9,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

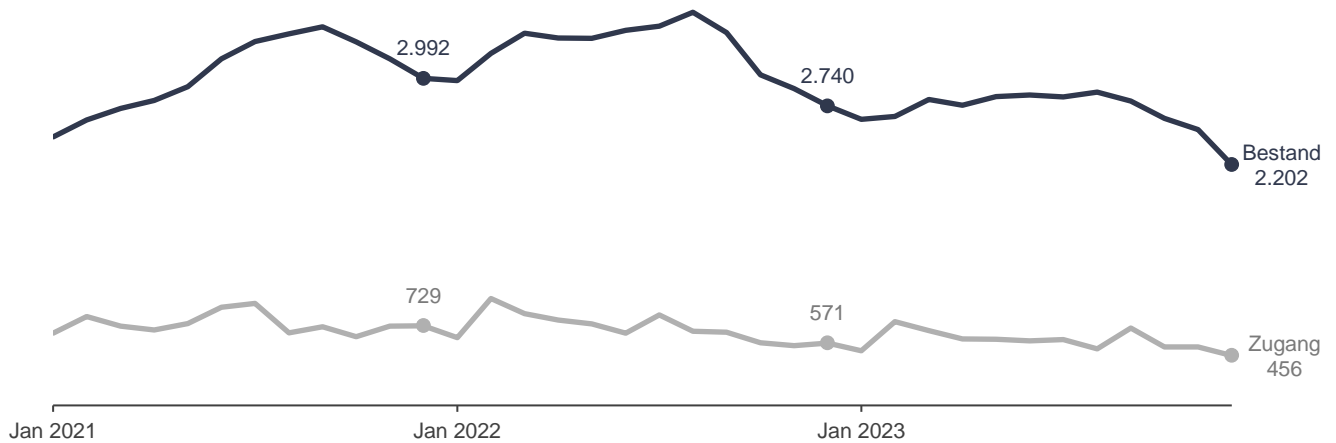
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Dezember 2.202 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 321 oder 13 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 538 Stellen weniger (–20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 456 neue Arbeitsstellen, das waren 115 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.106 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.387 oder 16%. Zudem wurden im Dezember 766 Arbeitsstellen abgemeldet, 40 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 7.633 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.086 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	456	-78	-14,6	-115	-20,1	7.106	-1.387	-16,3
dar. sofort zu besetzen	288	-87	-23,2	-107	-27,1	4.912	-1.261	-20,4
sozialversicherungspflichtig	445	-85	-16,0	-94	-17,4	6.963	-1.222	-14,9
dar. sofort zu besetzen	280	-92	-24,7	-87	-23,7	4.816	-1.119	-18,9
Bestand	2.202	-321	-12,7	-538	-19,6	2.691	-550	-17,0
dar. sofort zu besetzen	2.021	-359	-15,1	-528	-20,7	2.527	-553	-18,0
sozialversicherungspflichtig	2.153	-324	-13,1	-468	-17,9	2.630	-500	-16,0
dar. sofort zu besetzen	1.973	-362	-15,5	-460	-18,9	2.470	-507	-17,0
Abgang	766	137	21,8	40	5,5	7.633	-1.086	-12,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	757	141	22,9	60	8,6	7.413	-1.068	-12,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

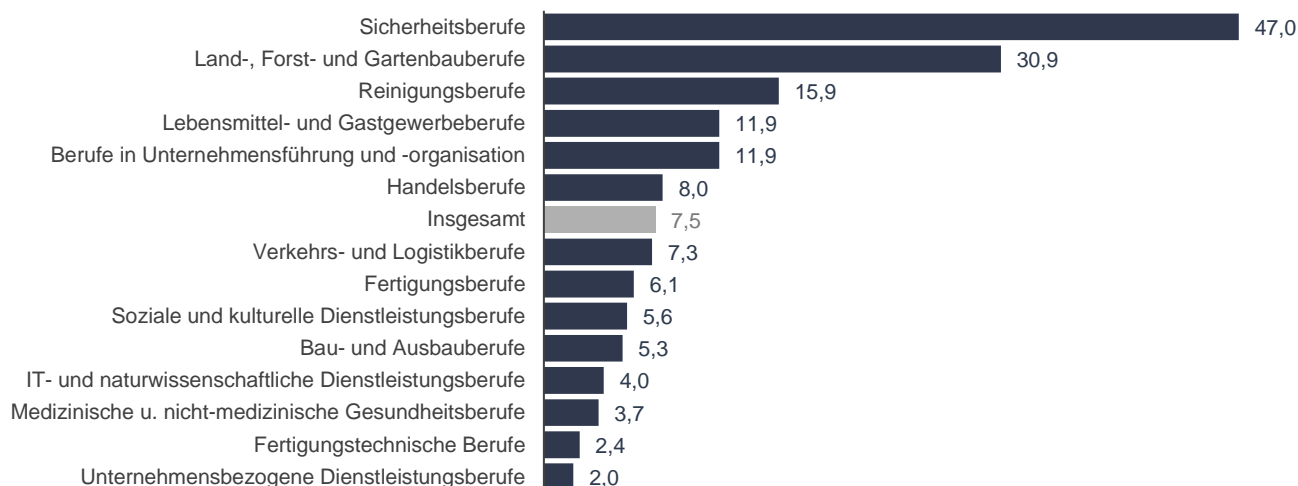
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.594	100	1.202	7,8	926	5,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.021	6,2	104	11,3	27	2,7
Fertigungsberufe	1.048	6,3	48	4,8	56	5,6
Fertigungstechnische Berufe	818	4,9	69	9,2	146	21,7
Bau- und Ausbauberufe	1.316	7,9	169	14,7	221	20,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.258	13,6	448	24,8	24	1,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	739	4,5	16	2,2	-10	-1,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.154	7,0	40	3,6	44	4,0
Handelsberufe	1.665	10,0	95	6,1	-	-
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	997	6,0	55	5,8	37	3,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	269	1,6	5	1,9	33	14,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	166	1,0	8	5,1	27	19,4
Sicherheitsberufe	1.176	7,1	28	2,4	174	17,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.715	10,3	101	6,3	248	16,9
Reinigungsberufe	1.447	8,7	66	4,8	34	2,4
Keine Angabe	805	4,9	-50	-5,8	-135	-14,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.202	100	-321	-12,7	-538	-19,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	1,5	-5	-13,2	-7	-17,5
Fertigungsberufe	172	7,8	-19	-9,9	-64	-27,1
Fertigungstechnische Berufe	338	15,3	-21	-5,8	-69	-17,0
Bau- und Ausbauberufe	247	11,2	-46	-15,7	-37	-13,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	190	8,6	-50	-20,8	-57	-23,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	200	9,1	-54	-21,3	-82	-29,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	205	9,3	-14	-6,4	-32	-13,5
Handelsberufe	207	9,4	-31	-13,0	-	-
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	84	3,8	-17	-16,8	-31	-27,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	135	6,1	-22	-14,0	37	37,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	41	1,9	-8	-16,3	-16	-28,1
Sicherheitsberufe	25	1,1	1	4,2	-7	-21,9
Verkehrs- und Logistikberufe	234	10,6	-15	-6,0	-167	-41,6
Reinigungsberufe	91	4,1	-20	-18,0	-6	-6,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

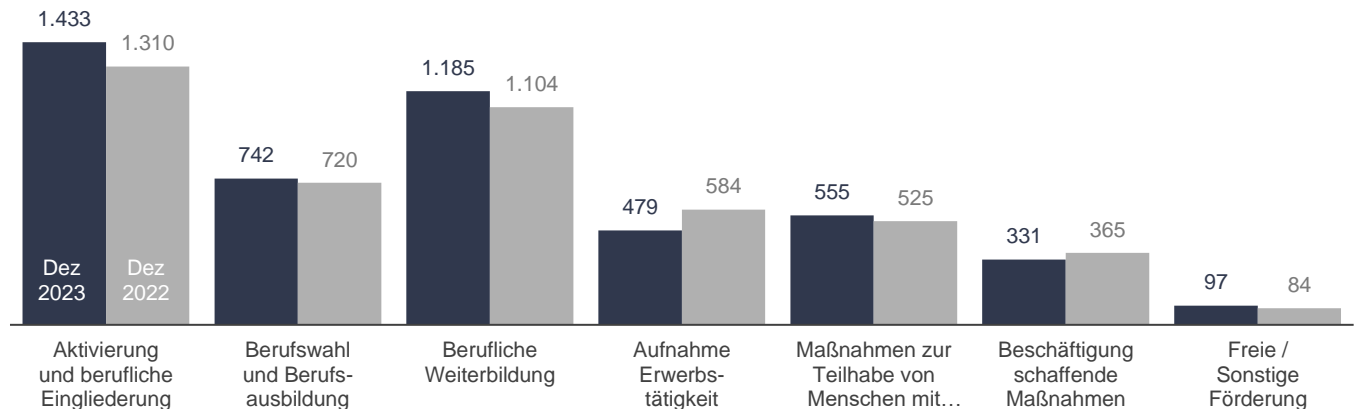
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	664	-23	-3,3	-42	-5,9	8.872	-378	-4,1
Berufswahl und Berufsausbildung	69	22	46,8	19	38,0	818	-55	-6,3
Berufliche Weiterbildung	157	-62	-28,3	38	31,9	2.000	67	3,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	-9	-13,0	-7	-10,4	1.078	-120	-10,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-13	-39,4	-	-	437	-50	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-22	-75,9	-16	-69,6	290	-55	-15,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	70	14	25,0	-47	-40,2	907	-101	-10,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.433	30	2,1	123	9,4	1.337	137	11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	742	62	9,1	22	3,1	649	-80	-11,0
Berufliche Weiterbildung	1.185	3	0,3	81	7,3	1.043	-111	-9,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	479	-17	-3,4	-105	-18,0	547	-50	-8,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	555	-42	-7,0	30	5,7	514	12	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	331	-8	-2,4	-34	-9,3	347	-47	-11,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	97	3	3,2	13	15,5	88	12	15,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	516	-	-	-23	-4,3	6.767	-194	-2,8
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-1	-3,6	-8	-22,9	812	-186	-18,6
Berufliche Weiterbildung	161	49	43,8	-14	-8,0	1.897	-99	-5,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	85	-19	-18,3	-16	-15,8	1.175	-48	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	64	52	x	-8	-11,1	298	-20	-6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	18	-12	-40,0	1	5,9	279	-25	-8,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-8	-53,3	-	-	177	-5	-2,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

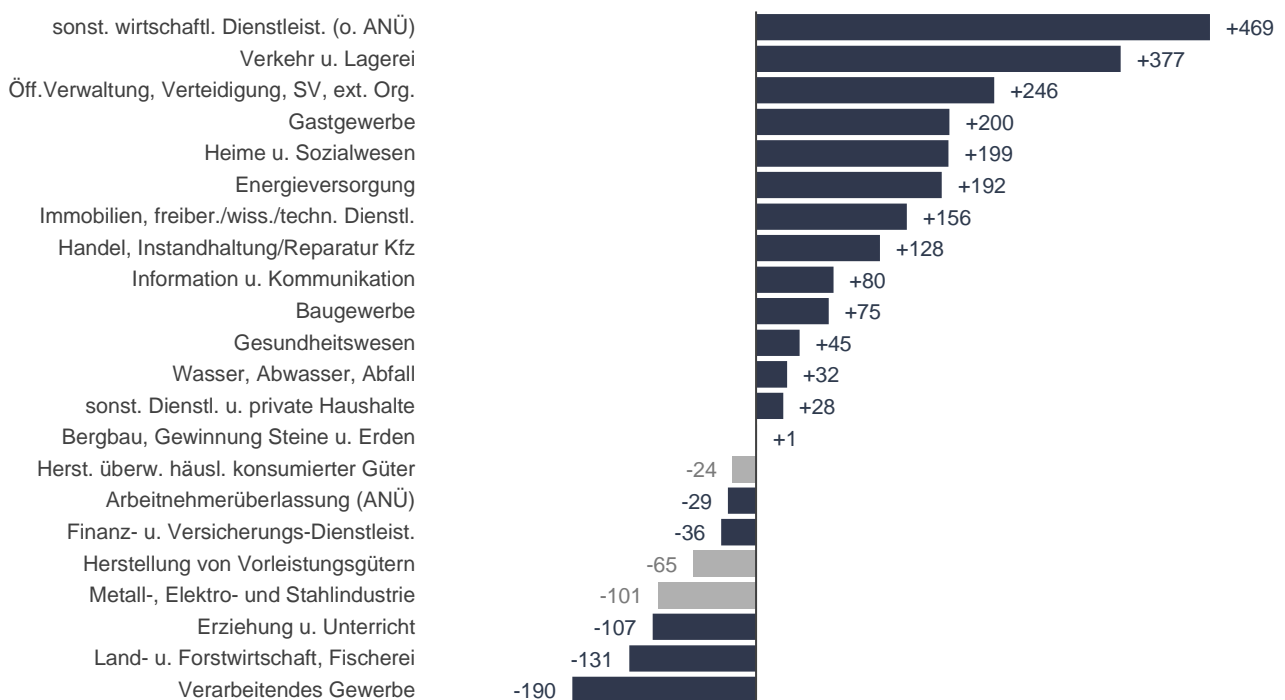
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 164.907. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.734 oder 1,1%, nach +3.037 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+469 oder +7,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-190 oder -0,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	164.907	163.839	163.035	166.827	163.173	1.734	1,1
53,6% Männer	88.341	87.876	87.331	89.692	87.692	649	0,7
46,4% Frauen	76.566	75.963	75.704	77.135	75.481	1.085	1,4
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	18.668	19.220	19.851	20.999	18.909	-241	-1,3
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	107.718	106.949	106.219	108.591	107.486	232	0,2
22,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.776	36.065	35.413	35.645	35.246	1.530	4,3
69,2% Vollzeit	114.092	113.915	113.466	116.853	113.904	188	0,2
30,8% Teilzeit	50.815	49.924	49.569	49.974	49.269	1.546	3,1
91,4% Deutsche	150.717	150.486	150.960	153.279	150.252	465	0,3
8,6% Ausländer	14.190	13.353	12.075	13.548	12.920	1.270	9,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Dezember 2023

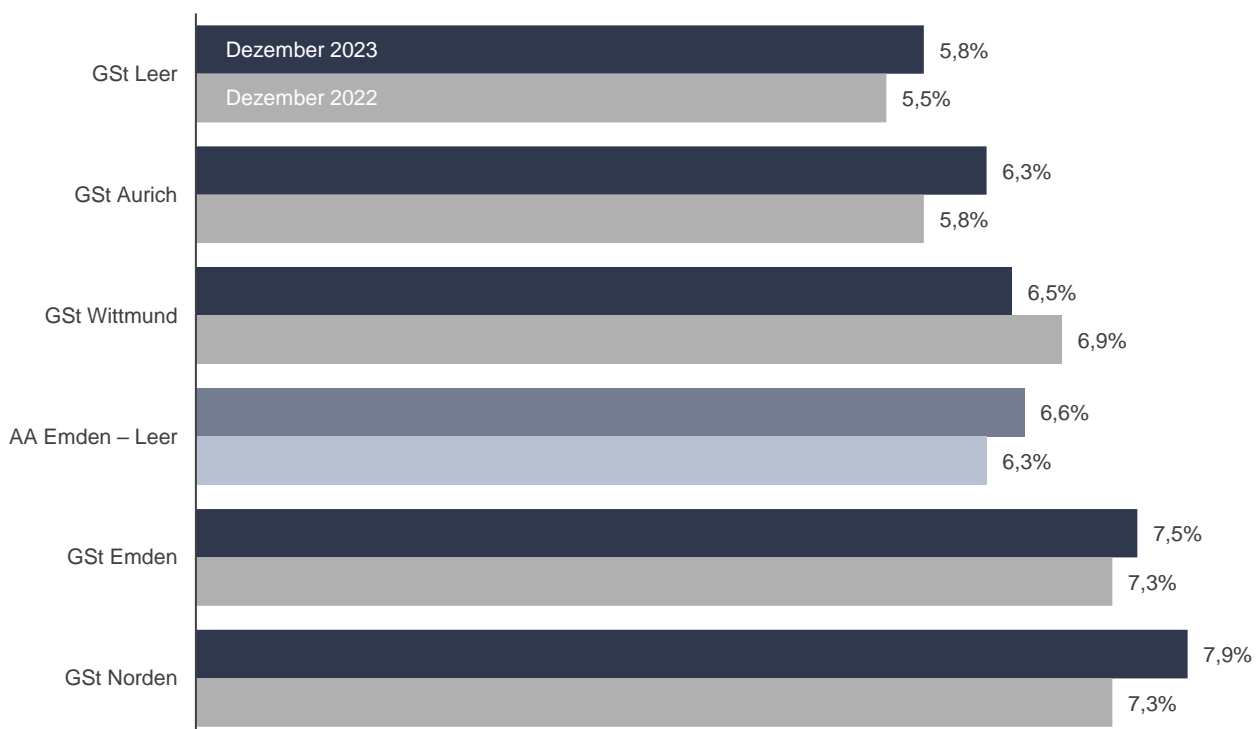
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Wittmund; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Norden mit einer Zunahme von 10%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 5,8% in Leer bis 7,9% in Norden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 187 auf 3.082 Personen gestiegen. Das waren 143 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 636 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 447 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.221 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 234 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.030 Abmeldungen von Arbeitslosen (+208).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 117 Stellen auf 562 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 315 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 81 neue Arbeitsstellen, 83 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.632 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 827.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.190	5.042	4.868	148	2,9	424	8,9	9,1	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.082	2.895	2.690	187	6,5	143	4,9	7,5	5,2
56,7% Männer	1.747	1.623	1.498	124	7,6	164	10,4	12,2	11,5
43,3% Frauen	1.335	1.272	1.192	63	5,0	-21	-1,5	2,0	-1,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	259	246	215	13	5,3	23	9,7	19,4	-3,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	43	38	-2	-4,7	-12	-22,6	13,2	-19,1
32,5% 50 Jahre und älter	1.002	931	860	71	7,6	58	6,1	7,3	3,2
22,6% dar. 55 Jahre und älter	697	641	597	56	8,7	64	10,1	8,6	7,4
34,8% Langzeitarbeitslose	1.071	1.064	1.061	7	0,7	19	1,8	-0,8	-0,2
4,9% Schwerbehinderte Menschen	151	143	136	8	5,6	12	8,6	2,9	-3,5
31,7% Ausländer	977	882	742	95	10,8	-43	-4,2	0,7	0,3
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	636	659	512	-23	-3,5	-25	-3,8	10,4	8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	332	372	240	-40	-10,8	x	x	x	65,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	130	126	8	6,2	x	x	x	5,0
15 bis unter 25 Jahre	98	102	85	-4	-3,9	-	-	15,9	-5,6
55 Jahre und älter	108	112	71	-4	-3,6	-2	-1,8	9,8	1,4
seit Jahresbeginn	6.221	5.585	4.926	x	x	234	3,9	4,9	4,2
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	447	460	515	-13	-2,8	45	11,2	-4,0	-5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	105	118	151	-13	-11,0	x	x	x	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	146	153	-1	-0,7	x	x	x	11,7
15 bis unter 25 Jahre	85	69	105	16	23,2	19	28,8	-31,0	-11,0
55 Jahre und älter	52	72	80	-20	-27,8	-17	-24,6	-10,0	-5,9
seit Jahresbeginn	6.030	5.583	5.123	x	x	208	3,6	3,0	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,1	6,6	x	x	x	7,3	6,7	6,4
Männer	8,0	7,4	6,8	x	x	x	7,3	6,7	6,2
Frauen	7,0	6,7	6,3	x	x	x	7,3	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,1	4,5	x	x	x	5,0	4,3	4,7
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,2	2,8	x	x	x	4,3	3,1	3,8
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,4	5,9	x	x	x	6,6	6,1	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,0	6,5	x	x	x	7,3	6,8	6,4
Ausländer	22,8	20,6	17,3	x	x	x	27,1	23,3	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,1	7,6	7,1	x	x	x	7,9	7,2	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	133	111	-52	-39,1	-83	-50,6	-17,4	-6,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.632	1.551	1.418	x	x	-827	-33,6	-32,4	-33,6
Bestand	562	679	690	-117	-17,2	-315	-35,9	-26,1	-24,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 175 auf 1.249 Personen gestiegen. Das waren 279 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 409 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Beginn des Jahres gab es 3.408 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 524 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.905 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+117).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.359	2.228	2.031	131	5,9	750	46,6	45,3	40,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.249	1.074	882	175	16,3	279	28,8	42,3	41,3
58,4% Männer	730	618	490	112	18,1	214	41,5	56,5	56,5
41,6% Frauen	519	456	392	63	13,8	65	14,3	26,7	26,0
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	145	130	110	15	11,5	42	40,8	56,6	57,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	16	14	6	37,5	9	69,2	128,6	100,0
37,0% 50 Jahre und älter	462	400	342	62	15,5	61	15,2	23,1	19,6
26,5% dar. 55 Jahre und älter	331	287	254	44	15,3	41	14,1	16,2	20,4
6,4% Langzeitarbeitslose	80	83	81	-3	-3,6	1	1,3	-	-3,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	77	68	60	9	13,2	26	51,0	33,3	11,1
32,8% Ausländer	410	307	175	103	33,6	100	32,3	53,5	92,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	409	408	270	1	0,2	31	8,2	22,9	44,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	303	331	199	-28	-8,5	11	3,8	24,9	71,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	35	34	23	65,7	18	45,0	16,7	-2,9
15 bis unter 25 Jahre	57	59	49	-2	-3,4	8	16,3	25,5	63,3
55 Jahre und älter	75	73	40	2	2,7	-1	-1,3	1,4	11,1
seit Jahresbeginn	3.408	2.999	2.591	x	x	524	18,2	19,7	19,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	205	250	-4	-2,0	48	31,4	10,2	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	76	88	124	-12	-13,6	8	11,8	3,5	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	40	50	7	17,5	23	95,8	29,0	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	34	32	57	2	6,3	8	30,8	10,3	11,8
55 Jahre und älter	29	37	41	-8	-21,6	-1	-3,3	-5,1	-12,8
seit Jahresbeginn	2.905	2.704	2.499	x	x	117	4,2	2,6	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,6	2,2	x	x	x	2,4	1,9	1,6
Männer	3,3	2,8	2,2	x	x	x	2,4	1,8	1,4
Frauen	2,7	2,4	2,1	x	x	x	2,5	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,3	x	x	x	2,2	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,0	x	x	x	1,1	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,7	2,3	x	x	x	2,8	2,3	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,1	2,7	x	x	x	3,3	2,8	2,4
Ausländer	9,6	7,2	4,1	x	x	x	8,2	5,3	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	2,8	2,3	x	x	x	2,6	2,0	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 12 auf 1.833 Personen gestiegen. Das waren 136 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 246 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.813 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 290 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.125 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+91).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.831	2.814	2.837	17	0,6	-326	-10,3	-8,9	-6,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.833	1.821	1.808	12	0,7	-136	-6,9	-6,1	-6,5	
55,5% Männer	1.017	1.005	1.008	12	1,2	-50	-4,7	-4,5	-2,1	
44,5% Frauen	816	816	800	-	-	-86	-9,5	-8,0	-11,5	
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	114	116	105	-2	-1,7	-19	-14,3	-5,7	-30,9	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	27	24	-8	-29,6	-21	-52,5	-12,9	-40,0	
29,5% 50 Jahre und älter	540	531	518	9	1,7	-3	-0,6	-2,2	-5,3	
20,0% dar. 55 Jahre und älter	366	354	343	12	3,4	23	6,7	3,2	-0,6	
54,1% Langzeitarbeitslose	991	981	980	10	1,0	18	1,8	-0,9	0,1	
4,0% Schwerbehinderte Menschen	74	75	76	-1	-1,3	-14	-15,9	-14,8	-12,6	
30,9% Ausländer	567	575	567	-8	-1,4	-143	-20,1	-14,9	-12,6	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	227	251	242	-24	-9,6	-56	-19,8	-5,3	-14,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	41	41	-12	-29,3	x	x	x	41,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	95	92	-15	-15,8	x	x	x	8,2	
15 bis unter 25 Jahre	41	43	36	-2	-4,7	-8	-16,3	4,9	-40,0	
55 Jahre und älter	33	39	31	-6	-15,4	-1	-2,9	30,0	-8,8	
seit Jahresbeginn	2.813	2.586	2.335	x	x	-290	-9,3	-8,3	-8,6	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	246	255	265	-9	-3,5	-3	-1,2	-13,0	-12,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	29	30	27	-1	-3,3	x	x	x	-42,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	106	103	-8	-7,5	x	x	x	21,2	
15 bis unter 25 Jahre	51	37	48	14	37,8	11	27,5	-47,9	-28,4	
55 Jahre und älter	23	35	39	-12	-34,3	-16	-41,0	-14,6	2,6	
seit Jahresbeginn	3.125	2.879	2.624	x	x	91	3,0	3,4	5,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,9	4,8	4,8	
Männer	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,8	
Frauen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,9	4,8	4,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,8	2,6	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	2,0	1,8	x	x	x	3,2	2,5	3,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,8	x	x	x	4,0	3,9	4,0	
Ausländer	13,2	13,4	13,2	x	x	x	18,9	18,0	17,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,3	5,2	5,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 135 auf 3.540 Personen gestiegen. Das waren 295 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 637 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 497 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-85). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.229 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 355 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.000 Abmeldungen von Arbeitslosen (-46).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 110 Stellen auf 562 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 150 neue Arbeitsstellen, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.082 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 28.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.521	5.355	5.306	166	3,1	285	5,4	15,2	15,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.540	3.405	3.399	135	4,0	295	9,1	16,4	17,9
54,0% Männer	1.912	1.820	1.818	92	5,1	178	10,3	19,9	20,9
46,0% Frauen	1.628	1.585	1.581	43	2,7	117	7,7	12,7	14,6
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	302	307	324	-5	-1,6	6	2,0	13,7	14,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	67	74	-5	-7,5	-1	-1,6	-5,6	1,4
32,7% 50 Jahre und älter	1.158	1.124	1.085	34	3,0	87	8,1	8,7	6,7
21,8% dar. 55 Jahre und älter	771	749	722	22	2,9	84	12,2	10,0	7,0
45,0% Langzeitarbeitslose	1.592	1.564	1.539	28	1,8	186	13,2	16,5	13,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	212	214	214	-2	-0,9	5	2,4	8,6	8,1
26,7% Ausländer	944	906	901	38	4,2	148	18,6	43,6	44,6
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	637	539	572	98	18,2	-67	-9,5	-8,8	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	289	228	230	61	26,8	x	x	x	9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	131	147	3	2,3	x	x	x	-5,8
15 bis unter 25 Jahre	102	96	126	6	6,3	-31	-23,3	-12,7	7,7
55 Jahre und älter	96	94	79	2	2,1	-23	-19,3	5,6	-17,7
seit Jahresbeginn	7.229	6.592	6.053	x	x	355	5,2	6,8	8,5
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	497	534	641	-37	-6,9	-85	-14,6	-10,4	-14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	110	143	169	-33	-23,1	x	x	x	-6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	129	191	4	3,1	x	x	x	-16,2
15 bis unter 25 Jahre	99	106	128	-7	-6,6	3	3,1	-7,0	-9,2
55 Jahre und älter	77	74	85	3	4,1	-22	-22,2	-22,1	-30,9
seit Jahresbeginn	7.000	6.503	5.969	x	x	-46	-0,7	0,6	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,1	6,1	x	x	x	5,8	5,2	5,2
Männer	6,5	6,1	6,1	x	x	x	5,9	5,1	5,1
Frauen	6,2	6,0	6,0	x	x	x	5,8	5,4	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	5,1	x	x	x	4,6	4,2	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,5	3,8	x	x	x	3,5	3,9	4,0
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,5	5,3	x	x	x	5,4	5,2	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	5,7	x	x	x	5,6	5,6	5,5
Ausländer	31,6	30,3	30,2	x	x	x	29,0	23,0	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,5	x	x	x	6,3	5,6	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	150	193	175	-43	-22,3	23	18,1	43,0	-6,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.082	1.932	1.739	x	x	28	1,4	0,3	-3,0
Bestand	562	672	687	-110	-16,4	-50	-8,2	2,3	-2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 98 auf 1.130 Personen gestiegen. Das waren 155 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 378 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 265 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Beginn des Jahres gab es 3.959 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.761 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-71).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.144	2.014	1.931	130	6,5	393	22,4	21,7	21,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.130	1.032	994	98	9,5	155	15,9	10,7	11,8
58,7% Männer	663	591	574	72	12,2	114	20,8	16,8	17,1
41,3% Frauen	467	441	420	26	5,9	41	9,6	3,5	5,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	98	99	105	-1	-1,0	-4	-3,9	2,1	-3,7
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	11	12	-	-	4	57,1	-15,4	-20,0
44,7% 50 Jahre und älter	505	459	422	46	10,0	34	7,2	0,7	-3,7
33,6% dar. 55 Jahre und älter	380	350	323	30	8,6	17	4,7	-2,0	-7,7
11,1% Langzeitarbeitslose	125	122	115	3	2,5	-10	-7,4	-6,2	-16,7
7,5% Schwerbehinderte Menschen	85	85	85	-	-	-4	-4,5	3,7	2,4
12,0% Ausländer	136	124	116	12	9,7	30	28,3	34,8	38,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	318	313	60	18,9	54	16,7	-3,0	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	257	206	198	51	24,8	32	14,2	4,0	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	54	57	9	16,7	15	31,3	-14,3	5,6
15 bis unter 25 Jahre	56	52	65	4	7,7	-	-	-3,7	18,2
55 Jahre und älter	71	72	36	-1	-1,4	8	12,7	26,3	-43,8
seit Jahresbeginn	3.959	3.581	3.263	x	x	154	4,0	2,9	3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	265	283	344	-18	-6,4	-19	-6,7	-1,0	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	88	109	142	-21	-19,3	-18	-17,0	-6,8	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	65	85	-11	-16,9	-6	-10,0	30,0	-20,6
15 bis unter 25 Jahre	52	53	77	-1	-1,9	3	6,1	-19,7	2,7
55 Jahre und älter	43	48	55	-5	-10,4	-15	-25,9	-11,1	-28,6
seit Jahresbeginn	3.761	3.496	3.213	x	x	-71	-1,9	-1,5	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Männer	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,4	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,5	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Ausländer	4,6	4,2	3,9	x	x	x	3,9	3,3	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 37 auf 2.410 Personen gestiegen. Das waren 140 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 232 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.270 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 201 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.239 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+25).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.377	3.341	3.375	36	1,1	-108	-3,1	11,7	12,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.410	2.373	2.405	37	1,6	140	6,2	19,1	20,6
51,8% Männer	1.249	1.229	1.244	20	1,6	64	5,4	21,4	22,7
48,2% Frauen	1.161	1.144	1.161	17	1,5	76	7,0	16,6	18,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	204	208	219	-4	-1,9	10	5,2	20,2	26,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	56	62	-5	-8,9	-5	-8,9	-3,4	6,9
27,1% 50 Jahre und älter	653	665	663	-12	-1,8	53	8,8	15,1	14,5
16,2% dar. 55 Jahre und älter	391	399	399	-8	-2,0	67	20,7	23,1	22,8
60,9% Langzeitarbeitslose	1.467	1.442	1.424	25	1,7	196	15,4	18,9	17,2
5,3% Schwerbehinderte Menschen	127	129	129	-2	-1,6	9	7,6	12,2	12,2
33,5% Ausländer	808	782	785	26	3,3	118	17,1	45,1	45,6
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	259	221	259	38	17,2	-121	-31,8	-16,0	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	22	32	10	45,5	x	x	x	52,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	77	90	-6	-7,8	x	x	x	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	46	44	61	2	4,5	-31	-40,3	-21,4	-1,6
55 Jahre und älter	25	22	43	3	13,6	-31	-55,4	-31,3	34,4
seit Jahresbeginn	3.270	3.011	2.790	x	x	201	6,5	12,0	15,0
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	232	251	297	-19	-7,6	-66	-22,1	-19,0	-25,2
dar. in Erwerbstätigkeit	22	34	27	-12	-35,3	x	x	x	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	64	106	15	23,4	x	x	x	-12,4
15 bis unter 25 Jahre	47	53	51	-6	-11,3	-	-	10,4	-22,7
55 Jahre und älter	34	26	30	8	30,8	-7	-17,1	-36,6	-34,8
seit Jahresbeginn	3.239	3.007	2.756	x	x	25	0,8	3,1	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,1	3,6	3,6
Männer	4,2	4,1	4,2	x	x	x	4,0	3,4	3,4
Frauen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,1	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,0	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,9	3,2	x	x	x	3,1	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	27,1	26,2	26,3	x	x	x	25,1	19,6	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,4	3,8	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 395 auf 2.978 Personen gestiegen. Das waren 259 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 836 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 95 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 428 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-22). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.535 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 133 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.200 Abmeldungen von Arbeitslosen (+144).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 58 Stellen auf 248 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 32 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 38 neue Arbeitsstellen, 23 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 689 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 165.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.480	4.326	4.172	154	3,6	193	4,5	3,7	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.978	2.583	2.225	395	15,3	259	9,5	6,3	3,7
51,9% Männer	1.546	1.335	1.145	211	15,8	168	12,2	9,1	5,3
48,1% Frauen	1.432	1.248	1.080	184	14,7	91	6,8	3,5	2,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	293	271	247	22	8,1	64	27,9	12,9	6,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	74	74	-3	-4,1	16	29,1	12,1	19,4
36,1% 50 Jahre und älter	1.074	933	789	141	15,1	97	9,9	15,0	13,0
25,1% dar. 55 Jahre und älter	746	656	555	90	13,7	97	14,9	18,6	15,9
31,5% Langzeitarbeitslose	939	951	917	-12	-1,3	67	7,7	12,3	7,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	208	217	193	-9	-4,1	23	12,4	25,4	16,3
28,9% Ausländer	860	687	538	173	25,2	89	11,5	-1,2	-6,8
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	836	728	493	108	14,8	-95	-10,2	1,1	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	492	441	182	51	11,6	x	x	x	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	111	125	18	16,2	x	x	x	43,7
15 bis unter 25 Jahre	95	91	89	4	4,4	-11	-10,4	2,2	6,0
55 Jahre und älter	172	155	85	17	11,0	-19	-9,9	5,4	9,0
seit Jahresbeginn	6.535	5.699	4.971	x	x	133	2,1	4,2	4,6
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	428	374	465	54	14,4	-22	-4,9	-8,8	-11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	81	101	97	-20	-19,8	x	x	x	-24,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	70	153	39	55,7	x	x	x	0,7
15 bis unter 25 Jahre	64	66	90	-2	-3,0	4	6,7	13,8	-
55 Jahre und älter	94	60	95	34	56,7	7	8,0	-25,0	-11,2
seit Jahresbeginn	6.200	5.772	5.398	x	x	144	2,4	3,0	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	6,8	5,9	x	x	x	7,3	6,5	5,7
Männer	7,9	6,9	5,9	x	x	x	7,1	6,3	5,6
Frauen	7,8	6,8	5,9	x	x	x	7,5	6,7	5,9
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,0	5,5	x	x	x	5,1	5,4	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,5	5,5	x	x	x	4,4	5,3	5,0
50 bis unter 65 Jahre	7,7	6,6	5,6	x	x	x	7,0	5,8	5,0
55 bis unter 65 Jahre	8,3	7,3	6,2	x	x	x	7,4	6,3	5,5
Ausländer	24,2	19,3	15,1	x	x	x	25,0	22,6	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	7,4	6,4	x	x	x	7,8	7,0	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	38	49	30	-11	-22,4	-23	-37,7	32,4	-48,3
Zugang seit Jahresbeginn	689	651	602	x	x	-165	-19,3	-17,9	-20,4
Bestand	248	306	324	-58	-19,0	-32	-11,4	-15,5	-23,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 360 auf 1.331 Personen gestiegen. Das waren 137 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 540 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 181 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33). Seit Beginn des Jahres gab es 3.474 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 163 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.296 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+80).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.147	1.976	1.812	171	8,7	266	14,1	11,2	11,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.331	971	663	360	37,1	137	11,5	10,8	12,8	
54,1% Männer	720	543	380	177	32,6	109	17,8	20,4	21,8	
45,9% Frauen	611	428	283	183	42,8	28	4,8	0,7	2,5	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	109	100	74	9	9,0	42	62,7	61,3	39,6	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	8	2	15,4	11	x	44,4	60,0	
45,5% 50 Jahre und älter	605	458	337	147	32,1	26	4,5	7,0	7,3	
33,3% dar. 55 Jahre und älter	443	344	261	99	28,8	22	5,2	3,9	2,0	
7,1% Langzeitarbeitslose	94	96	87	-2	-2,1	-5	-5,1	-5,9	-14,7	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	104	104	91	-	-	5	5,1	15,6	9,6	
24,0% Ausländer	320	176	55	144	81,8	28	9,6	7,3	22,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	540	482	219	58	12,0	6	1,1	8,8	7,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	465	408	148	57	14,0	12	2,6	8,8	15,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	38	29	-7	-18,4	-10	-24,4	52,0	-21,6	
15 bis unter 25 Jahre	45	60	41	-15	-25,0	5	12,5	39,5	17,1	
55 Jahre und älter	141	111	44	30	27,0	8	6,0	-	10,0	
seit Jahresbeginn	3.474	2.934	2.452	x	x	163	4,9	5,7	5,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	181	179	196	2	1,1	-33	-15,4	9,8	-12,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	60	81	71	-21	-25,9	-	-	32,8	-20,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	28	39	7	25,0	-5	-12,5	-9,7	-18,8	
15 bis unter 25 Jahre	33	33	36	-	-	1	3,1	10,0	-32,1	
55 Jahre und älter	47	32	54	15	46,9	-1	-2,1	-15,8	-	
seit Jahresbeginn	3.296	3.115	2.936	x	x	80	2,5	3,8	3,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	2,6	1,8	x	x	x	3,2	2,3	1,6	
Männer	3,7	2,8	2,0	x	x	x	3,1	2,3	1,6	
Frauen	3,3	2,3	1,6	x	x	x	3,2	2,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,6	x	x	x	0,3	0,7	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	3,2	2,4	x	x	x	4,1	3,0	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	3,8	2,9	x	x	x	4,7	3,7	2,9	
Ausländer	9,0	4,9	1,5	x	x	x	9,5	5,3	1,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	2,8	1,9	x	x	x	3,4	2,5	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 35 auf 1.647 Personen gestiegen. Das waren 122 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 296 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 247 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.061 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.904 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+64).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.333	2.350	2.360	-17	-0,7	-73	-3,0	-1,9	-1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.647	1.612	1.562	35	2,2	122	8,0	3,7	0,3	
50,2% Männer	826	792	765	34	4,3	59	7,7	2,5	-1,3	
49,8% Frauen	821	820	797	1	0,1	63	8,3	5,0	1,8	
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	184	171	173	13	7,6	22	13,6	-3,9	-2,8	
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	61	66	-5	-8,2	5	9,8	7,0	15,8	
28,5% 50 Jahre und älter	469	475	452	-6	-1,3	71	17,8	24,0	17,7	
18,4% dar. 55 Jahre und älter	303	312	294	-9	-2,9	75	32,9	40,5	31,8	
51,3% Langzeitarbeitslose	845	855	830	-10	-1,2	72	9,3	14,8	11,0	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	104	113	102	-9	-8,0	18	20,9	36,1	22,9	
32,8% Ausländer	540	511	483	29	5,7	61	12,7	-3,8	-9,2	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	296	246	274	50	20,3	-101	-25,4	-11,2	-7,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	33	34	-6	-18,2	x	x	x	36,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	73	96	25	34,2	x	x	x	92,0	
15 bis unter 25 Jahre	50	31	48	19	61,3	-16	-24,2	-32,6	-2,0	
55 Jahre und älter	31	44	41	-13	-29,5	-27	-46,6	22,2	7,9	
seit Jahresbeginn	3.061	2.765	2.519	x	x	-30	-1,0	2,6	4,2	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	247	195	269	52	26,7	11	4,7	-21,1	-10,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	21	20	26	1	5,0	x	x	x	-33,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	42	114	32	76,2	x	x	x	9,6	
15 bis unter 25 Jahre	31	33	54	-2	-6,1	3	10,7	17,9	45,9	
55 Jahre und älter	47	28	41	19	67,9	8	20,5	-33,3	-22,6	
seit Jahresbeginn	2.904	2.657	2.462	x	x	64	2,3	2,0	4,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,2	
Männer	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,9	4,0	4,0	
Frauen	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,2	4,4	4,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,8	3,8	x	x	x	3,6	4,0	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,5	4,9	x	x	x	4,1	4,6	4,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	2,9	2,8	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,3	x	x	x	2,7	2,6	2,6	
Ausländer	15,2	14,4	13,6	x	x	x	15,6	17,2	17,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 262 auf 1.900 Personen gestiegen. Das waren 94 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 525 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.104 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 161 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.144 Abmeldungen von Arbeitslosen (+269).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 266; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 24 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 65 neue Arbeitsstellen, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 882 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 31.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.191	3.075	2.988	116	3,8	-46	-1,4	-1,8	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.900	1.638	1.524	262	16,0	-94	-4,7	-5,6	-1,0
53,1% Männer	1.009	858	798	151	17,6	20	2,0	-0,8	3,6
46,9% Frauen	891	780	726	111	14,2	-114	-11,3	-10,3	-5,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	197	163	146	34	20,9	29	17,3	9,4	6,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	48	39	2	4,2	24	92,3	77,8	30,0
37,5% 50 Jahre und älter	712	618	570	94	15,2	-59	-7,7	-7,3	-2,6
27,9% dar. 55 Jahre und älter	530	468	428	62	13,2	-40	-7,0	-4,7	-2,5
30,7% Langzeitarbeitslose	583	588	597	-5	-0,9	110	23,3	27,8	32,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	111	106	109	5	4,7	-12	-9,8	-11,7	-3,5
28,6% Ausländer	544	472	432	72	15,3	-78	-12,5	-14,8	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	415	237	110	26,5	15	2,9	-12,6	-38,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	349	269	110	80	29,7	6	1,7	-2,2	-9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	33	49	31	93,9	9	16,4	-32,7	-33,8
15 bis unter 25 Jahre	73	66	52	7	10,6	12	19,7	13,8	-7,1
55 Jahre und älter	121	96	46	25	26,0	-4	-3,2	-19,3	-30,3
seit Jahresbeginn	4.104	3.579	3.164	x	x	-161	-3,8	-4,7	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	255	296	271	-41	-13,9	7	2,8	3,1	-14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	60	76	87	-16	-21,1	-14	-18,9	11,8	-19,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	92	78	-28	-30,4	-4	-5,9	4,5	6,8
15 bis unter 25 Jahre	36	48	53	-12	-25,0	-7	-16,3	2,1	-23,2
55 Jahre und älter	61	57	54	4	7,0	14	29,8	-17,4	5,9
seit Jahresbeginn	4.144	3.889	3.593	x	x	269	6,9	7,2	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	5,6	5,2	x	x	x	6,9	6,0	5,3
Männer	6,7	5,7	5,3	x	x	x	6,7	5,9	5,2
Frauen	6,3	5,5	5,1	x	x	x	7,1	6,2	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,7	4,7	4,2	x	x	x	4,9	4,3	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,4	3,6	x	x	x	2,5	2,5	2,8
50 bis unter 65 Jahre	6,2	5,4	5,0	x	x	x	6,9	6,0	5,3
55 bis unter 65 Jahre	7,2	6,3	5,8	x	x	x	8,0	7,0	6,3
Ausländer	34,9	30,3	27,7	x	x	x	44,4	39,5	33,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,1	5,6	x	x	x	7,5	6,5	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	65	40	92	25	62,5	4	6,6	-39,4	35,3
Zugang seit Jahresbeginn	882	817	777	x	x	-31	-3,4	-4,1	-1,1
Bestand	266	267	294	-1	-0,4	-24	-8,3	-10,4	-

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 231 auf 914 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 375 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 137 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 2.744 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-8); dem stehen 2.679 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.584	1.486	1.417	98	6,6	-35	-2,2	-2,8	0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	914	683	569	231	33,8	-24	-2,6	-3,5	2,7	
53,3% Männer	487	358	310	129	36,0	-1	-0,2	-5,5	2,0	
46,7% Frauen	427	325	259	102	31,4	-23	-5,1	-1,2	3,6	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	77	60	56	17	28,3	-2	-2,5	5,3	14,3	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	13	11	-3	-23,1	5	100,0	*	*	
47,9% 50 Jahre und älter	438	344	287	94	27,3	-35	-7,4	-9,9	-7,7	
37,4% dar. 55 Jahre und älter	342	280	238	62	22,1	-31	-8,3	-8,8	-8,8	
9,6% Langzeitarbeitslose	88	90	98	-2	-2,2	-4	-4,3	8,4	19,5	
7,2% Schwerbehinderte Menschen	66	58	61	8	13,8	-13	-16,5	-23,7	-12,9	
15,4% Ausländer	141	84	33	57	67,9	2	1,4	-2,3	-31,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	375	280	143	95	33,9	1	0,3	-11,1	-20,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	317	236	94	81	34,3	9	2,9	-1,3	1,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	17	29	13	76,5	-10	-25,0	-46,9	-35,6	
15 bis unter 25 Jahre	43	35	28	8	22,9	-	-	-5,4	7,7	
55 Jahre und älter	100	75	37	25	33,3	2	2,0	-21,1	-	
seit Jahresbeginn	2.744	2.369	2.089	x	x	-8	-0,3	-0,4	1,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	137	158	152	-21	-13,3	-3	-2,1	-1,9	-27,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	44	61	70	-17	-27,9	-16	-26,7	22,0	-21,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	32	32	-1	-3,1	-9	-22,5	-39,6	-28,9	
15 bis unter 25 Jahre	25	30	35	-5	-16,7	4	19,0	-	-25,5	
55 Jahre und älter	41	33	34	8	24,2	11	36,7	-31,3	-15,0	
seit Jahresbeginn	2.679	2.542	2.384	x	x	40	1,5	1,7	2,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,3	1,9	x	x	x	3,3	2,5	1,9	
Männer	3,3	2,4	2,1	x	x	x	3,3	2,6	2,1	
Frauen	3,0	2,3	1,8	x	x	x	3,2	2,3	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,7	1,6	x	x	x	2,3	1,7	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,0	x	x	x	0,5	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,0	2,5	x	x	x	4,2	3,4	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	3,8	3,2	x	x	x	5,2	4,3	3,7	
Ausländer	9,1	5,4	2,1	x	x	x	9,9	6,1	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	2,5	2,1	x	x	x	3,5	2,7	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 31 auf 986 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 150 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 118 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.360 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 153 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.465 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+229).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.607	1.589	1.571	18	1,1	-11	-0,7	-0,8	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	986	955	955	31	3,2	-70	-6,6	-7,0	-3,1
52,9% Männer	522	500	488	22	4,4	21	4,2	2,9	4,7
47,1% Frauen	464	455	467	9	2,0	-91	-16,4	-15,9	-10,2
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	120	103	90	17	16,5	31	34,8	12,0	2,3
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	35	28	5	14,3	19	90,5	40,0	-
27,8% 50 Jahre und älter	274	274	283	-	-	-24	-8,1	-3,9	3,3
19,1% dar. 55 Jahre und älter	188	188	190	-	-	-9	-4,6	2,2	6,7
50,2% Langzeitarbeitslose	495	498	499	-3	-0,6	114	29,9	32,1	35,2
4,6% Schwerbehinderte Menschen	45	48	48	-3	-6,3	1	2,3	9,1	11,6
40,9% Ausländer	403	388	399	15	3,9	-80	-16,6	-17,1	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	135	94	15	11,1	14	10,3	-15,6	-53,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	33	16	-1	-3,0	-3	-8,6	-8,3	-42,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	16	20	18	112,5	19	126,7	-5,9	-31,0
15 bis unter 25 Jahre	30	31	24	-1	-3,2	12	66,7	47,6	-20,0
55 Jahre und älter	21	21	9	-	-	-6	-22,2	-12,5	-69,0
seit Jahresbeginn	1.360	1.210	1.075	x	x	-153	-10,1	-12,1	-11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	118	138	119	-20	-14,5	10	9,3	9,5	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	16	15	17	1	6,7	2	14,3	-16,7	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	60	46	-27	-45,0	5	17,9	71,4	64,3
15 bis unter 25 Jahre	11	18	18	-7	-38,9	-11	-50,0	5,9	-18,2
55 Jahre und älter	20	24	20	-4	-16,7	3	17,6	14,3	81,8
seit Jahresbeginn	1.465	1.347	1.209	x	x	229	18,5	19,4	20,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,7	3,6	3,4
Männer	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,2
Frauen	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,9	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,0	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,2	2,6	x	x	x	2,0	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,6	2,6
Ausländer	25,9	24,9	25,6	x	x	x	34,4	33,4	30,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,5	x	x	x	4,0	3,9	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 223 auf 5.094 Personen gestiegen. Das waren 323 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 1.092 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 868 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 12.047 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 241 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.752 Abmeldungen von Arbeitslosen (+357).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 35 Stellen auf 564 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 117 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 122 neue Arbeitsstellen, 36 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.821 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 392.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.390	8.180	8.129	210	2,6	429	5,4	4,8	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.094	4.871	4.997	223	4,6	323	6,8	6,4	9,1
55,3% Männer	2.815	2.632	2.650	183	7,0	321	12,9	10,3	12,1
44,7% Frauen	2.279	2.239	2.347	40	1,8	2	0,1	2,2	6,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	531	472	520	59	12,5	118	28,6	23,9	28,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	91	118	15	16,5	18	20,5	23,0	28,3
34,6% 50 Jahre und älter	1.764	1.687	1.714	77	4,6	123	7,5	7,2	10,7
24,5% dar. 55 Jahre und älter	1.249	1.187	1.202	62	5,2	161	14,8	14,9	18,7
39,7% Langzeitarbeitslose	2.021	1.984	2.048	37	1,9	231	12,9	9,8	12,2
8,1% Schwerbehinderte Menschen	415	399	411	16	4,0	42	11,3	7,5	16,8
26,7% Ausländer	1.360	1.328	1.375	32	2,4	49	3,7	9,4	7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.092	946	989	146	15,4	22	2,1	-2,0	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	439	387	322	52	13,4	50	12,9	6,6	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	239	290	34	14,2	-18	-6,2	3,9	8,2
15 bis unter 25 Jahre	216	172	218	44	25,6	24	12,5	3,0	14,7
55 Jahre und älter	201	146	148	55	37,7	19	10,4	-13,6	-8,6
seit Jahresbeginn	12.047	10.955	10.009	x	x	241	2,0	2,0	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	868	1.074	1.015	-206	-19,2	-20	-2,3	15,9	-11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	240	264	282	-24	-9,1	30	14,3	3,1	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	360	381	-119	-33,1	-31	-11,4	25,4	-15,9
15 bis unter 25 Jahre	147	216	219	-69	-31,9	-10	-6,4	24,1	-3,9
55 Jahre und älter	151	170	138	-19	-11,2	10	7,1	11,8	-27,0
seit Jahresbeginn	11.752	10.884	9.810	x	x	357	3,1	3,6	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,5	5,7	x	x	x	5,5	5,3	5,3
Männer	6,0	5,6	5,6	x	x	x	5,3	5,1	5,1
Frauen	5,6	5,5	5,7	x	x	x	5,7	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,5	5,0	x	x	x	4,0	3,7	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,4	2,9	3,8	x	x	x	2,9	2,5	3,1
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,1	5,0
55 bis unter 65 Jahre	6,2	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,4	5,3
Ausländer	23,6	23,1	23,9	x	x	x	24,4	22,6	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	5,9	6,1	x	x	x	5,9	5,7	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	122	119	126	3	2,5	-36	-22,8	-19,0	-10,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.821	1.699	1.580	x	x	-392	-17,7	-17,3	-17,2
Bestand	564	599	632	-35	-5,8	-117	-17,2	-9,8	-8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 157 auf 2.016 Personen gestiegen. Das waren 226 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 639 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 86 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 474 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Beginn des Jahres gab es 6.793 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 444 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.488 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+211).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.504	3.306	3.225	198	6,0	383	12,3	9,6	12,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.016	1.859	1.814	157	8,4	226	12,6	9,8	12,1	
60,5% Männer	1.220	1.087	1.037	133	12,2	212	21,0	15,5	17,4	
39,5% Frauen	796	772	777	24	3,1	14	1,8	2,7	5,7	
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	294	265	273	29	10,9	79	36,7	22,1	37,2	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	50	51	6	12,0	22	64,7	51,5	112,5	
41,3% 50 Jahre und älter	833	785	754	48	6,1	16	2,0	3,3	2,2	
32,5% dar. 55 Jahre und älter	656	612	596	44	7,2	24	3,8	3,7	3,1	
12,6% Langzeitarbeitslose	255	253	255	2	0,8	41	19,2	9,5	5,4	
9,7% Schwerbehinderte Menschen	195	187	186	8	4,3	24	14,0	12,0	21,6	
14,0% Ausländer	282	263	231	19	7,2	63	28,8	25,8	13,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	639	568	530	71	12,5	86	15,6	3,3	3,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	401	340	283	61	17,9	63	18,6	5,6	-6,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	132	134	-4	-3,0	18	16,4	21,1	25,2	
15 bis unter 25 Jahre	126	117	114	9	7,7	25	24,8	2,6	15,2	
55 Jahre und älter	148	108	96	40	37,0	23	18,4	-4,4	-11,1	
seit Jahresbeginn	6.793	6.154	5.586	x	x	444	7,0	6,2	6,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	474	508	571	-34	-6,7	15	3,3	8,8	-3,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	202	213	227	-11	-5,2	34	20,2	13,3	-8,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	117	161	-25	-21,4	-4	-4,2	14,7	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	91	124	138	-33	-26,6	-7	-7,1	45,9	-5,5	
55 Jahre und älter	105	91	92	14	15,4	18	20,7	-10,8	-22,7	
seit Jahresbeginn	6.488	6.014	5.506	x	x	211	3,4	3,4	2,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9	
Männer	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,0	1,9	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,1	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,1	1,1	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,4	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,0	3,0	
Ausländer	4,9	4,6	4,0	x	x	x	4,1	3,9	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 66 auf 3.078 Personen gestiegen. Das waren 97 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 453 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 5.254 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 203 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.264 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+146).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.886	4.874	4.904	12	0,2	46	1,0	1,7	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.078	3.012	3.183	66	2,2	97	3,3	4,4	7,5
51,8% Männer	1.595	1.545	1.613	50	3,2	109	7,3	6,8	8,9
48,2% Frauen	1.483	1.467	1.570	16	1,1	-12	-0,8	1,9	6,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	237	207	247	30	14,5	39	19,7	26,2	20,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	41	67	9	22,0	-4	-7,4	-	-1,5
30,2% 50 Jahre und älter	931	902	960	29	3,2	107	13,0	10,9	18,5
19,3% dar. 55 Jahre und älter	593	575	606	18	3,1	137	30,0	29,8	39,3
57,4% Langzeitarbeitslose	1.766	1.731	1.793	35	2,0	190	12,1	9,8	13,2
7,1% Schwerbehinderte Menschen	220	212	225	8	3,8	18	8,9	3,9	13,1
35,0% Ausländer	1.078	1.065	1.144	13	1,2	-14	-1,3	6,0	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	378	459	75	19,8	-64	-12,4	-8,9	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	47	39	-9	-19,1	-13	-25,5	14,6	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	107	156	38	35,5	-36	-19,9	-11,6	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	90	55	104	35	63,6	-1	-1,1	3,8	14,3
55 Jahre und älter	53	38	52	15	39,5	-4	-7,0	-32,1	-3,7
seit Jahresbeginn	5.254	4.801	4.423	x	x	-203	-3,7	-2,8	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	566	444	-172	-30,4	-35	-8,2	23,0	-20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	38	51	55	-13	-25,5	-4	-9,5	-25,0	-9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	243	220	-94	-38,7	-27	-15,3	31,4	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	56	92	81	-36	-39,1	-3	-5,1	3,4	-1,2
55 Jahre und älter	46	79	46	-33	-41,8	-8	-14,8	58,0	-34,3
seit Jahresbeginn	5.264	4.870	4.304	x	x	146	2,9	3,9	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Frauen	3,6	3,6	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	2,4	x	x	x	1,9	1,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	2,2	x	x	x	1,8	1,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	18,7	18,5	19,9	x	x	x	20,3	18,7	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.